

SCHÖN AN NATUR





D'BLOBRËSCHTCHEN – OP DER REES

Das farbenprächtige Blaukehlchen ist Vogel des Jahres 2018. Diesen kleinen Zugvogel sieht man nur sehr selten, denn er führt ein sehr verstecktes Leben im Schilf oder im Gebüsch. Er ist meist im Frühjahr und im Herbst während der Zugzeit zu sehen. Wo er vorkommt, wie er brütet und den Winter verbringt, könnt Ihr in dieser Broschüre erfahren.

Viel Spaß beim Lesen

DAS BLAUKEHLCHEN

Blaukehlchen gibt es in vielen verschiedenen Farbnuancen. Grob unterscheidet man das **rotsternige** und das **weißsternige** Blaukehlchen, womit die Farbe eines **kleinen Sterns (Kehlfleck)** in der blauen Kehle gemeint ist. In Luxemburg findet man vor allem das weißsternige Blaukehlchen.

Das Männchen ist leicht an seiner blauen Kehle und Brust zu erkennen, die ihm auch zu seinem Namen verholfen haben. In der Kehle befindet sich ein **weißer Kehlfleck**.



Mit ca. **13-14 cm** ist das Blaukehlchen etwa so groß wie das Rotkehlchen



Impressum

Broschüre/
pädagogisches Dossier Birgit Gödert-Jacoby,
Nicolas Hormain, Katharina Klein,
Sonnie Nickels, Gilles Weber

Fotos: Roland Felten, Raymond Gloden,
Charel Klein, Patric Lorgé, Carl-Ernst
Stahnke/pixelio.de, aarrows, Alex
Kednert, BlackAkaliko, DaryaSuperman,
dimbar76, Evgeniy Dzyuba, Jabirki
Art, Miao Liao, Morphart Creation,
Nadiinko, paprika, Roman Art,
Vanatchanan/Shutterstock

Titelfoto: Menno Schaefer/Shutterstock

Poster und Aufkleber Simone Backes, naturmusée

Unter der Schirmherrschaft
der Ministerien für Nachhaltige Entwicklung
und Infrastruktur
Erziehung Kindheit und
Jugend

Eng Aktioun vun



Mit Unterstützung von



LE GOUVERNEMENT
DU GRAND-DUCHÉ DE LUXEMBOURG
Ministère de l'Éducation nationale,
de l'Enfance et de la Jeunesse

le gouvernement
du grand-duché de luxembourg
Ministère du Développement durable
et des Infrastructures
Département de l'environnement



R. Gloden

Blaukehlchen
 Blobräschchen
 Bluethroat
 Gorgebleue à miroir

Die **Weibchen** und die **Jungen** sind mit ihrer hellen Brust viel **unscheinbarer**.

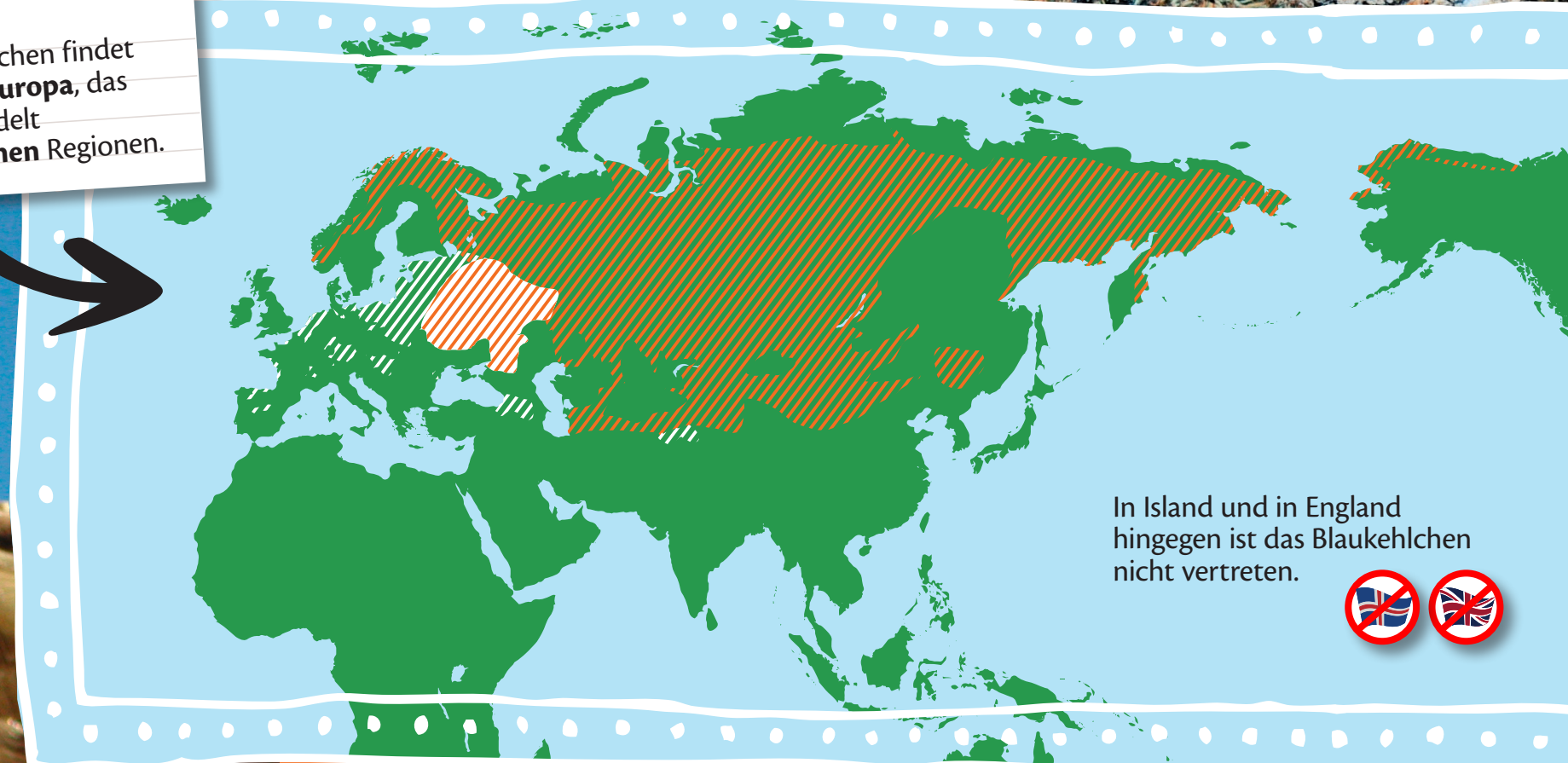
Weibchen und Männchen lassen sich an dem **hellen Streifen über den Augen** und dem **schwarzen Schwanzende** erkennen.



Junges Blaukehlchen

BRUTZEIT:

Das **weißsternige** Blaukehlchen findet man in **Mittel- und Westeuropa**, das **rotsternige** dagegen besiedelt die **nördlichen und östlichen** Regionen.



In Island und in England hingegen ist das Blaukehlchen nicht vertreten.



Weißsterniges Blaukehlchen



Innerhalb der beiden Arten gibt es noch sehr viele **Unterarten**, die nur **lokal** in einem kleinen Gebiet vorkommen. So lebt in Frankreich in der Gegend von Nantes das „**Französische Blaukehlchen**“.

SEIN LEBENSRAUM

Das Blaukehlchen braucht **feuchte Standorte** und bevorzugt Flächen mit halbhohen Bäumen oder Hecken. So findet man es entlang von Flüssen, Seen und Weihern sowie in Auwäldern und in Schilfgebieten, manchmal auch in Rapsfeldern. Dort lebt dieser kleine farbenprächige Vogel **sehr versteckt** und man bekommt ihn nur sehr selten zu sehen.



A. Giese / shutterstock



Das Blaukehlchen ist immer um **Deckung** bemüht und hält sich hauptsächlich am Boden oder in Bodennähe auf. Fliegt der Vogel auf, so bewegt er sich entlang von Sträuchern, Hecken oder Schilf und kann sich bei Gefahr schnell im Gestrüpp verstecken.

Beim Landen oder bei starker Erregung **fächert er kurz seinen Schwanz auf** und sucht mit wenigen Sprüngen im dichten Bewuchs Deckung.



Vor ca. **100 Jahren** wurde in Luxemburg das 1. brütende Blaukehlchen entdeckt, – leider konnte man später **nie wieder** ein Blaukehlchen bei der Aufzucht von Jungen beobachten. **2017** jedoch hörte Rolf K. ein singendes Männchen ...

Wie er das Blaukehlchen fand – erzählt er hier:



Fotos von P.Lorgé

natur&emwelt: Rolf, hast du gezielt nach dem Blaukehlchen gesucht?
Rolf: Nein, ich hatte es zufällig während eines Spazierganges gehört.

natur&emwelt: Wusstest du direkt, dass es ein Blaukehlchen war?

Rolf: Ich hatte zunächst nur die Vermutung, dass es ein Blaukehlchen sein könnte. Ich hab' mich einfach auf die Lauer gelegt und es gesucht. Nach wenigen Minuten sah ich es. Es war ein singendes Männchen. (*freut sich*)

natur&emwelt: Du freust dich jetzt noch. Was war denn das Besondere an dieser Beobachtung?

Rolf: Das war ein großartiges Gefühl, wenn man so eine Art sieht, die als ausgestorben gilt, einfach MEGA.

natur&emwelt: Könnte es noch mehr Blaukehlchen zur Brutzeit geben?

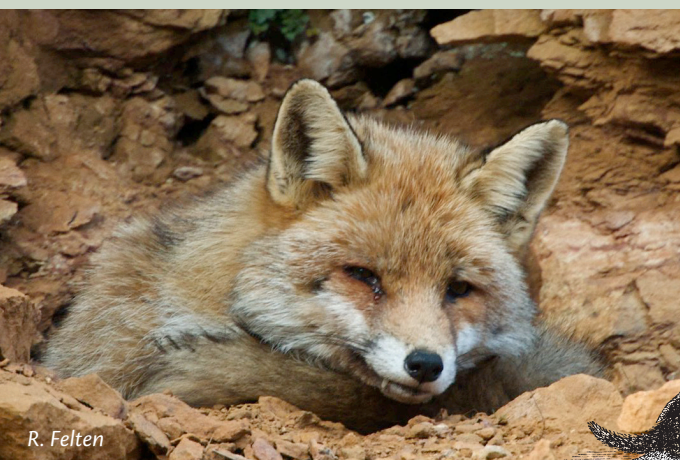
Rolf: Das muss nun in den kommenden Jahren überprüft werden. Auf jeden Fall sollte man viel raus gehen und die Augen offenhalten.

WAS FRISST DAS BLAUKEHLCHEN

Als Bodenbrüter und Erdsänger sucht das Blaukehlchen auch seine Nahrung fast ausschließlich am Boden. Allerlei **Insekten**, die an Grashalmen sitzen oder auf dem Boden kriechen, werden gesammelt. Besonders in der Brutzeit sind die Eltern ständig unterwegs um Futter für die Jungen zu sammeln. Ab Spätsommer stehen auch **Früchte** und **Beeren** auf seinem Speisezettel.



petrovichlil / shutterstock



R. Felten

Als Bodenbrüter sind das Blaukehlchen und seine Jungen leichte Beute für den Fuchs, den Marder oder das Wiesel. Wenn das Nest im Schilf nahe des Wassers gebaut ist, können auch Frösche das Nest ausräumen.



Vishnevskiy Vasily / shutterstock

DER GEEIGNETE NISTPLATZ

An einer gut versteckten Stelle baut das Weibchen inmitten der Vegetation **auf dem Boden** sein Nest. Meist auf abgeknickten Schilfhalmern oder Krautschichten formt es aus trockenem Gras eine tiefe Nestmulde, die innen mit weichem Moos und Flechten ausgekleidet wird. Dort werden 4 - 6 olivfarbene Eier abgelegt und während ca. 2 Wochen ausgebrütet.

Sind die Jungen **geschlüpft**, dauert es noch weitere **2 Wochen** bis sie **flügge** sind und das Nest verlassen.

WINTERURLAUB

Jährlich ziehen viele Blaukehlchen während der Migration durch Luxemburg.

Ab August treffen die ersten nördlich lebenden Blaukehlchen hier ein und nutzen die Rast um ihre Fettreserven noch einmal zu füllen, bevor sie die lange Reise antreten.

Das Blaukehlchen ist ein **Zugvogel** und verbringt den Winter in warmen Regionen. Einige ziehen nur bis nach Spanien, andere überqueren auch noch das Mittelmeer und überwintern in Nordafrika und wiederum andere überqueren auch noch die Sahara. Diese oft über tausende Kilometer **weite Reise** kann es nicht auf einmal zurücklegen. Immer wieder macht es für ein paar Tage Rast um zu fressen und um genügend Energie für den Weiterflug zu haben. Dabei kann es täglich bis zu 4 Gramm an Gewicht zulegen, also fast ein Fünftel seines Körpergewichts.



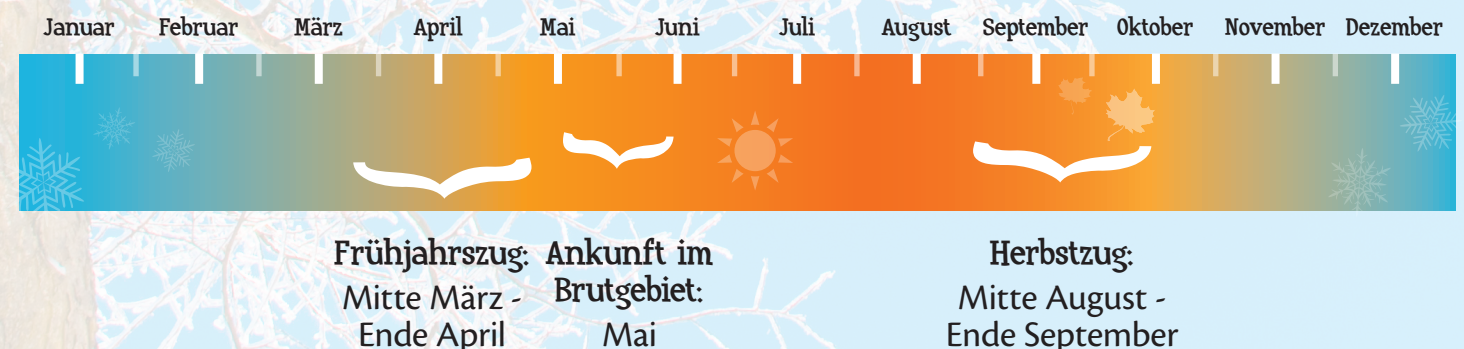
Kniazeff / Shutterstock



P. Lorgé

Typisches Überwinterungsgebiet in Marokko

Ein Blaukehlchen wiegt nur ca. 15 g (Weibchen) – 21 g (Männchen). In den Schilfgebieten in Luxemburg macht es regelmäßig Rast. Dort werden während der Zugzeit Vögel gefangen, beringt und wieder freigelassen. So kann man Informationen über ihren Zugweg erhalten.





SCHÖNE STIMME

Trotz seiner kleinen Körpergröße ist das Blaukehlchen ein **Meister des Gesangs**. Es singt nicht nur seine eigenen Strophen, sondern ist sehr talentiert andere Vogelstimmen und Geräusche zu imitieren. Diese fremden Melodien und Geräusche baut es geschickt in seinen Gesang ein.

Schon **früh am Morgen**, wenn es noch dunkel ist, beginnt das Männchen mit seinem Gesang, abends ist es noch nach der **Dämmerung** aktiv. Meist singt es vom Boden aus oder einer Singwarte, z.B. einem Schilfhalm.

Mit dem Gesang macht das Männchen auf sich aufmerksam und wirbt um ein Weibchen. Wenn das **bunte Gefieder**, der **schöne Gesang** und die **Flugkünste** das Weibchen beeindrucken werden sie ein Paar.

QUIZ

MACHT
MIT &

GEWINNT EINEN
KLASSEN AUSFLUG!

Dieses Schoul an Natur-Quiz wird zu Ehren von Herrn René Schmitt † veranstaltet.
(Direktor des Lycée Michel Lucius und 1. Präsident des Haus vun der Natur)

Das müsst Ihr beachten:

Es wird nur ein Quiz pro Klasse ausgewertet, das ihr gemeinsam ausfüllt.

Zu gewinnen gibt es:

1. PREIS: Ausflug in die Pflegestation für wildlebende Tiere in Dudelange am 04.07.2018 oder 300 € zur Verwendung eines Klassen ausflugs.

2. PREIS: Jeder Schüler, jede Schülerin erhält ein Buch der Serie Erlebe die Natur- Lebensraum Ortschaft.

3. PREIS: Jeder Schüler, jede Schülerin erhält ein Quiz Entdecken und Bestimmen.
Gebt in dem Formular die Adresse der Schule und den Namen Eures/er Lehrers/in an.

Name der/des Lehrers/in

Wir sind

Schüler und Schülerinnen in unserer Klasse

Adresse der Schule

Ort

Straße

Telefon

1. Wie heißt das Blaukehlchen auf luxemburgisch?

2. Welches Blaukehlchen trifft man meist in Luxemburg?

☐ Das rotsternige Blaukehlchen ☐ Das weißsternige Blaukehlchen

3. Wovon ernährt sich das Blaukehlchen hauptsächlich?

☐ Kleine Vögel ☐ Körner ☐ Insekten

4. Wo errichtet das Blaukehlchen sein Nest?

☐ Unter einem Dachvorsprung ☐ Auf dem Boden
☐ In Bäumen

5. Welche Farben hat das Männchen des Blaukehlchens?

6. Das Blaukehlchen hält sich gerne hier auf:

☐ Auf dem Boden ☐ In Wassernähe ☐ Im Schilf

7. Welche andere Kehlchen kommen in Luxemburg vor?

☐ Rotkehlchen ☐ Graukehlchen
☐ Schwarzkehlchen

8. Wie hoch kann eine Schilfpflanze werden?

☐ Ca. 2 Meter ☐ Ca. 4 Meter ☐ Ca. 8 Meter

9. Welcher Vogel baut sein Nest im Schilf?

☐ Die Elster ☐ Der Teichrohrsänger ☐ Der Grünspecht

10. Wie heißt der Kinderclub von natur&émwelt?

Es sind mehrere Antworten möglich

EINSENDESCHLUSS: Euer Quiz (1 Quiz/Klasse) muss bis zum 15. Mai 2018 (Datum des Poststempels) an folgende Adresse gesendet werden: **natur&émwelt / 5, Route de Luxembourg / L-1899 Kockelscheuer**
Wenn mehrere richtige Auswertungen vorliegen, entscheidet das Los. Der Rechtsweg ist ausgeschlossen!



SCHILF, EIN LEBENSRAUM FÜR VIELE VÖGEL

Schilf wächst im Gutland vor allem an den Ufern von Seen und Teichen, an Wassergräben, aber auch auf Feuchtwiesen. Es kann bis zu 4 Meter hoch werden. Vom Ufer her, schafft es das Schilf noch bis zu einer Wassertiefe von 1,5 Metern empor zu wachsen.

Schilf ist ein hoch wachsendes Gras. Der Halm ist hohl und in regelmäßigen Abständen durch Knoten verdickt. Dadurch ist das Schilf extrem biegsam aber gleichzeitig auch sehr stabil. Bei Sturm knicken die Halme nicht ein, sondern biegen sich mit dem Wind.

Schilf hat ein ausgedehntes Wurzelsystem und befestigt dadurch das Ufer. Die unterirdischen Wurzelasläufer verflechten sich miteinander und treiben neue Schilfhalm an die Oberfläche. So kann aus einer einzigen Schilfpflanze ein ganzer Schilfbestand werden.

Solch ein Schilfbestand ist ein idealer Lebensraum für Insekten. Libellen, Mücken und Schnaken leben als Larven im Wasser und kriechen zum Verpuppen an den Schilfhalm empor. Dort sind sie leichte Beute für viele Vögel.



R. Felten



R. Felten

Der **Teichrohrsänger** hat sich das zu Nutzen gemacht und brütet direkt im Schilf. Sein Nest baut er aus nassen Schilfblättern, die er um 3-5 Schilfstängel flechtet. Trocknet es aus, entsteht ein stabiles, napfförmiges Nest, das warm ausgepolstert wird. Er brütet regelmäßig in Luxemburg, ist aber durch den Rückgang der Schilfbestände gefährdet.



R. Felten

Auch **Rauchschwalben** und **Stare** nutzen Schilf. Es ist ein idealer Schlafplatz, weil man sich dort verstecken kann. Nach der Brutzeit, wenn alle das Nest verlassen, das meist in Ställen oder Garagen gebaut wird, sammeln sich Rauchschwalben (Schaarschtechsmuewel) allabendlich im Schilfgebiet und verbringen dort gemeinsam die Nacht.



Carl-Ernst Stahnke/pixello.de

Was man aus Schilf alles machen kann:

Dächer aus Schilf Reetdächer

Schilfmatten

Dämmmaterial für Häuser

Nisthilfen für Insekten



P. Lorge



DIE VERWANDTEN DES BLAUKEHLCHENS

Alle in Luxemburg vorkommende Kehlchen gehören zu der Familie der **Fliegenschnäpper**. Sie alle ernähren sich überwiegend von Insekten, die sie entweder nur vom Boden aus oder bei manchen Arten auch während des Flugs schnappen.

Gemeinsam haben sie alle die **Vorliebe auf dem Boden oder in Bodennähe zu brüten**, wie das Rotkehlchen.

ROTKEHLCHEN



R. Felten

Das Rotkehlchen bewohnt Hecken und Unterholz in Parks, Gärten und Wäldern. Im Unterholz brütet es immer in Bodennähe. Es ist einer der **bekanntesten Singvögel** und beginnt schon vor Sonnenaufgang zu singen. Es ist nicht scheu und nähert sich Menschen auf wenige Meter.

Das Rotkehlchen gehört zu den Teilziehern, d.h. ein Teil der Vögel verlässt im Winter das Brutgebiet und überwintert in der Mittelmeerregion, ein anderer Teil bleibt hier und ist häufig am Futterhaus zu sehen. Männchen und Weibchen sind beim Rotkehlchen **gleich gefärbt**.

BRAUNKEHLCHEN

Das Braunkehlchen ist ein typischer **Wiesenbewohner** und brütet auf dem Boden. Es ist seit einigen Jahren in Luxemburg ausgestorben. Zum Verhängnis wurde ihm das Ausmähen seiner Nester. Zwischen Eiablage und flüggen Jungvögeln vergehen ca. 4 Wochen. Wird in dieser Zeit die Wiese gemäht, bedeutet es das AUS für die Jungen und irgendwann auch für die Art. Im Jahre **2000** war das Braunkehlchen **Vogel des Jahres**. Leider konnte ihm dieser Titel nicht helfen in Luxemburg zu überleben. Heute kann man es nur noch während der Zugzeit sehen.

Junges
Braunkehlchen



R. Gloden

SCHWARZKEHLCHEN

Das Schwarzkehlchen bewohnt **offene, trockene Landschaften, Kiesdämme** und auch **Straßengräben**. Es brütet auf dem Boden und ernährt sich wie auch alle anderen Kehlchen überwiegend von Insekten. Da es sich von März - Oktober im Brutgebiet aufhält, **brütet es mehrmals**. Momentan leben ca. 400 - 500 Brutpaare in Luxemburg.

Männchen



R. Gloden

Weibchen



R. Gloden

Ganz selten hat man das Glück alle 4 **Kehlchen** auf einen Streich zu sehen.
v.l.n.r. Braunkehlchen, Schwarzkehlchen, Rotkehlchen, Blaukehlchen



Ch. Klein

Die drei größten Schilfgebiete in Luxemburg sind:

- a) Schlammwiss in Übersyren
- b) Dumontshaff in Schifflingen
- c) Haff Réimech in Remerschen

Alle Gebiete eignen sich hervorragend um Vögel in Ruhe zu beobachten.

Im Haff Réimech könnt ihr als Klasse oder mit Eurer Familie auf einem Rundweg das Schilfgebiet entdecken. Zudem könnt ihr das Biodiversum besuchen.
Informationen gibt es unter Tel: 23609061-24 oder biodiversum@anf.etat.lu



AUF IN DIE NATUR! PARTONS À LA DÉCOUVERTE DE LA NATURE!



VISITE GUIDÉE À TRAVERS UNE ROSELIÈRE



Schlammwiss est une réserve naturelle avec des roseaux. Il s'agit d'une zone humide importante pour les oiseaux migrateurs qui s'y reposent et s'y restaurent. De nombreux oiseaux y font leur nid. Venez, en groupe, découvrir ces merveilles de la nature. La réserve de notre fondation est située à **Uebersyren**, Autoroute de Trèves, sortie Munsbach.

Pour tout renseignement, le personnel enseignant peut contacter Monsieur Jim Schmitz au 621 29 36 95 ou notre secrétariat au 290404-1.

DÉCOUVREZ AM BRILL ET DUMONTSHAFF À SCHIFFLANGE

Deux sentiers nature à Schifflange permettent de découvrir la vallée de l'Alzette avec ses zones humides, sa renaturation, son pâturage extensif et ses oiseaux.

Les circuits **Am Brill** (3 km – 40 min.) et **Dumontshaff** (5 km – 2 heures) vous mènent à travers deux réserves naturelles avec des panneaux explicatifs sur la faune et la flore. Les projets de réaménagement de l'Alzette qui ont abouti à des améliorations écologiques sont aussi présentés.

Les oiseaux sont à l'honneur avec la poule d'eau et la cigogne blanche, qui vous invitent à les suivre pour découvrir leur habitat.

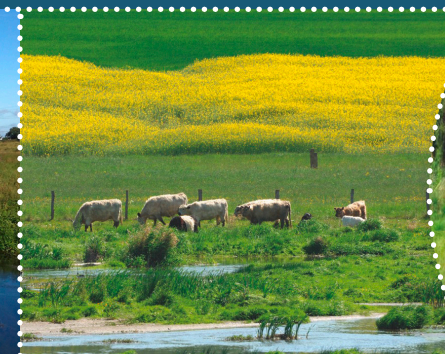
Départs :

Am Brill – Parking Moulin Bestgen, gare CFL de Schifflange à 5 min.
Dumontshaff – Parking Centre sportif, gare CFL de Schifflange à 10 min.

Ces circuits ne nécessitent pas de guide. Encadrement sur demande. Entrée libre.

Pour plus de renseignements :

Gilles Weber – *natur&ëmwelt*
Fondation Hëllef fir d'Natur /
Tél : 29 04 04-1





LE MOULIN DE KALBORN

Propose des excursions dans la vallée de l'Our afin d'apprendre à connaître le **monde de nos rivières** (au programme : visites guidées de la station d'élevage des moules perlières, visite de la salle d'exposition Natura 2000 et capture d'animaux aquatiques).

Une salle de classe équipée de binoculaires, d'un projecteur vidéo, d'un tableau, des images de détermination pour les animaux aquatiques est à votre disposition.
D'autres possibilités sont envisageables comme la recherche d'empreintes de castor, la détermination des plantes aquatiques, la géologie de la vallée de l'Our, ...
Le Centre de découverte de l'eau propose aux classes scolaires l'opportunité d'apprendre à connaître la vie aquatique dans toute sa complexité directement dans la rivière.

Vous êtes intéressés par la visite du Centre de découverte de l'eau avec votre classe?
Visite en semaine, entre 9h00 et 16h00
Inscription obligatoire à :
natur&ëmwelt
2, Kierchestrooss
L-9753 Heinerscheid (Hengescht)
T: (00352) 26 90 81 27-1

INFO - SPENDEN / DONNS www.naturemwelt.lu

Les dons à notre fondation, reconnue d'utilité publique, sont déductibles des impôts suivant la loi.

Nom: Fondation Hëllef fir d'Natur **Compte:** IBAN LU89 1111 0789 9941 0000

Réf: « Schoul an Natur 2018 »



LE CENTRE DE SOINS POUR LA FAUNE SAUVAGE

natur&ëmwelt a.s.b.l. propose des activités pédagogiques destinées aux écoles primaires.

Deux thèmes peuvent être abordés:

- La vie du Hérisson: Rythme de vie, alimentation, particularités morphologiques.
- La découverte des chouettes et des hiboux du Luxembourg : présentations des espèces, adaptation de l'oiseau au monde de la nuit, régime alimentaire...
- Une visite guidée du Centre est aussi possible pour découvrir les différentes espèces, leur régime alimentaire, leurs particularités...

Pour plus de renseignements :

Centre de Soins pour la Faune Sauvage,
Dudelange Tél.: 26 51 39 90



NATUR ENTDECKEN – NATUR ERLEBEN – NATUR VERSTEHEN ...



... mit dem Regulus Junior-Club von natur&ëmwelt für Kinder zwischen 6 und 12 Jahren.

Wenn:

- Ihr euch für Pflanzen, Tiere und deren Lebensräume interessiert,
- Ihr die Natur mit ihren Tieren und Pflanzen schützen wollt,
- Ihr Lust auf spannende Abenteuer mit Freunden in der Natur habt,
- Ihr dabei viel Spaß haben wollt,

dann seid Ihr im Regulus Junior-Club genau richtig!

Was bietet Euch der Regulus Junior-Club?

- Coole Entdeckungs-Trips in die Welt der Tiere und Pflanzen
- Mitmach-Aktionen bei Naturschutz-Aktivitäten
- Bio-Bauernhof
- Holz-Werkstatt
- Fledermaus-Aktionen
- Camp ökologique im Sommer

Auf www.naturemwelt.lu findet ihr das neuste Programm oder unter 29 04 04-1 bekommt Ihr weitere Informationen.



... mit dem Jugendgrupp der natur&ëmwelt a.s.b.l. für jugendliche Naturforscher ab 12 Jahren. Alle Jugendliche die sich für die Vogelwelt und den Naturschutz interessieren, sind hier genau richtig! In diesem Jahr sind verschiedene interessante Aktionen geplant wie z.B. „Bio Blitz Camp“ im Juni oder der „Beringungscamp“ im August



... mit dem Service pédagogique von natur&ëmwelt a.s.b.l. für alle Schulklassen und andere Kinder- und Jugendgruppen. Eine Naturpädagogik, die den Kindern Freude an und mit der Natur vermittelt, ist der Boden auf dem wir unsere Aktivitäten in der freien Natur aufgebaut haben. Es ist uns wichtig dabei, die Natur mit allen Sinnen – durch Riechen, Hören, Schmecken, Sehen, Fühlen – zu erfahren, zu begreifen und zu verstehen.

Für weitere Informationen:
s.nickels@naturemwelt.lu

Weitere Informationen zum Regulus Junior-Club, zum Jugendgrupp und zum Service pédagogique bekommt Ihr unter Tel.: 29 04 04 -1 oder auf www.naturemwelt.lu.



Blobreschtchen
Blauehlchen
Gorgebleue
Bluethroat

♂

♀

natur&emwelt

SCHOU an NATUR

Unter der Schirmherrschaft von:
Ministerium für nachhaltige Entwicklung und Infrastruktur
Ministerium für Erziehung, Kindheit und Jugend